

Dr. Sabine Oberhauser:

Ärztin als Ministerin

Mit der am 1. September 2014 erfolgten Bestellung von Dr. Sabine Oberhauser zur neuen Gesundheitsministerin hat wiederum eine Ärztin die Leitung des Gesundheitsministeriums übernommen.

Als wichtigstes Ziel nannte die neue Gesundheitsministerin die Erhaltung eines solidarischen Gesundheitssystems und die schrittweise - unter Einbeziehung aller Beteiligten - Weiterentwicklung der Gesundheitsreform. Bei der Frage der Neustrukturierung der Primärversorgung will sie die Player noch einmal rasch an einen Tisch holen um zu klären, welche Positionen existieren. ELGA soll erst starten, wenn sowohl Datensicherheit als auch leichte Benutzbarkeit für die Ärzte gewährleistet sei, das System müsse so konstruiert sein, dass es für alle Beteiligten eine Verbesserung bringe.

Zur Bekämpfung des Ärztemangels müsse man die Neuregelung der Ärzteausbildung rasch auf Schiene bringen. Dr. Oberhauser hat auch angekündigt, sich für eine Entlastung der Spitalsärzte stark machen zu wollen. Statt Einsparungen im Spitalsbereich wolle sie eher Umwidmungen in Angriff



Dr. Sabine Oberhauser

nehmen. Die neue Gesundheitsministerin kritisiert den EMS-Test, die sozialen Fertigkeiten kämen zu kurz, der Erfolg hänge zu stark von der Herkunftsschule der Anwärter und dem bereits erworbenen naturwissenschaftlichen Wissen ab.

Dr. Oberhauser will auch dezidiert ein Zieldatum und Übergangsfristen, um langfristig ein generelles Rauchverbot in der Gastronomie verankern zu können.

Zur Person:

Dr. Sabine Oberhauser wurde am 30. August 1963 in Wien geboren und ist mit dem Radiologen Dr. Gerold Oberhauser verheiratet. Sie ist Allgemeinmedizinerin und auf Neonatologie spezialisierte Kinderärztin, außerdem hat sie eine Ausbildung zur Krankenhausmanagerin. Sie engagierte sich schon früh in der Gewerkschaft und war als Personalvertreterin ab 1988 die erste Ärztin, die sich nur der Vertretung der Interessen der angestellten Ärzte widmete. Seit 2006 fungiert sie als Nationalratsabgeordnete. Zuletzt war sie Gesundheits- und Sozialsprecherin der SPÖ. 2009 wurde sie wiederum als erste Ärztin zur Vizepräsidentin des Österreichischen Gewerkschaftsbunds (ÖGB) gewählt und war seit 2013 auch ÖGB-Frauvorsitzende.

PUNKTENACHWUCHS
AUF WWW.MEINDFP.AT



STUDIEN-TEILNEHMER DRINGEND GESUCHT!

Für eine internationale klinische Studie mit Sitagliptin werden **JUVENILE TYP II DIABETIKER** mit folgendem Profil **GESUCHT**:

- 10–17 Jahre alt
- HbA_{1c} ≥ 6,5 %
- Behandlungsnaiv

Sollten Sie Patienten in Ihrer Ordination haben, welche die o.g. Kriterien erfüllen und an einer Teilnahme an einer klinischen Studie interessiert sind, ersuchen wir Sie diese an die jeweilige Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde zu überweisen.

AKH Wien

Ao Univ.Prof. Dr. Birgit Rami-Merhar
(birgit.rami@meduniwien.ac.at)
Dr. Maria Fritsch
(maria.fritsch@meduniwien.ac.at)
Tel: 01 40400-32320 oder 01 40400-32290
(zwischen 8:00 und 16:00)

LKH Villach

Prim. Univ.Prof. Dr. Robert Birnbacher
(robert.birnbacher@kabeg.at)
OA Dr. Tanja Rojacher
(tanja.rojacher@kabeg.at)
Tel: 04242 208-2356

LKH Bregenz

Dr. Fulya Zimmerer
(fulya.zimmerer@lkhb.at)
Dr. Christian Kerle
(christian.kerle@lkhb.at)
Tel: 05574 401-0

WIR DANKEN FÜR IHRE AKTIVE MITHLIFE & UNTERSTÜTZUNG